



Siemtje Möller
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung: Runder Tisch Kapitän Meyer – Möller und Ansmann laden ein

Berlin, 08.08.2018

Bezug:
Anlagen:

Siemtje Möller, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 (0)30 227-77785
Fax: +49 (0)30 227-76785
siemtje.moeller@bundestag.de

Wahlkreis Büro:

St. Annen-Str. 2
26441 Jever
Telefon: +49 (0)4461 7485210
siemtje.moeller.wk@bundestag.de

Ihre Ansprechpartner im Berliner
Büro:
Silvia C. Petig, Büroleitung
Julian Huber, wiss. Mitarbeiter

Ihre Ansprechpartnerin im
Wahlkreisbüro:
Lena Gronewold, wiss. Mitarbeiterin

Gemeinsam mit ihrem Landtagskollegen Holger Ansmann hatte die Bundestagsabgeordnete Siemtje Möller zum Runden Tisch über die Situation des Traditionsschiffes Kapitän Meyer eingeladen. Bereits vor einiger Zeit war das restaurationsbedürftige Schiff gemeinsam mit dem Feuerschiff Weser verlegt worden. „Ich bin von verschiedenen Seiten angesprochen worden, ob es nicht Bundesmittel gebe, die in die Arbeiten an diesem tollen Schiff fließen können. Um alle Möglichkeiten – auch für die spätere Nutzung – auszuloten, habe ich deshalb alle mittelbar Betroffenen an einen Tisch geholt.“, so Möller.

Möller zeigte sich erfreut, dass an der Besichtigung des Schiffes nun so viele Interessierte teilgenommen haben. „Das erste Treffen im kleinen Kreis war nur ein erster Aufschlag. Beim jetzigen Termin ist allen noch einmal deutlich geworden, wie sehr dieses Schiff mit der Geschichte Wilhelmshavens verbunden ist. Allen wollen anpacken, um dieses schwimmende Denkmal zu erhalten.“, so die Abgeordnete.

Um Ideen zu bündeln und das weitere Vorgehen zu koordinieren, wird sich nun ein Arbeitskreis gründen, der es sich zum Ziel setzt der Kapitän Meyer wieder zu altem Glanz zu verhelfen. Das erste Treffen wird in Kürze von der Wilhelmshavener Hafenwirtschaft Vereinigung e.V. ausgerichtet. Auch der Präsident des Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbands Jade e.V. Tom Nietiedt sagte seine Unterstützung zu. „Ich freue mich, dass wir nun ein starkes Team aus Unterstützern sind, das die Diskussion um die Zukunft der Kapitän Meyer wieder in ruhigere Fahrwasser lenkt. In Zusammenarbeit von Stadt, Land, Bund und Verbänden wird es uns hoffentlich gelingen, dieses tolle Traditionsschiff wieder zu einem der Schmuckstücke von Wilhelmshaven zu machen.“, betonte Möller zum Abschluss der Runde.



Fotozeile: (v.l.) Niksa Marusic, Heiner Holzhausen, Howard Jacques, Siemtje Möller, Ralph Ehlers und Uwe Reese bekommen die Gegebenheiten auf der Kapitän Meyer